



Fraktion im Rat der Stadt Telgte



An den Rat der Stadt Telgte,
Elke Duhme
sowie
die Fraktionen von
CDU, FDP und SPD

8.Februar.2024

Antrag gemäß § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Telgte zur Sitzung des Finanzausschusses am 20. Februar 2024

Sehr geehrte Frau Duhme,

wir bitten um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung der o.g. Sitzung:

Digitale Lernmittel - Produktgruppe 41, Zeile 13 (Seite 120)

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten darzulegen, wie die Aufwendungen für Lernmittel in Höhe von 131.510 Euro verwendet werden. Insbesondere wird darum gebeten, darzustellen, ob - und wenn ja, wie - die Aufwendungen auch für digitale Lernmittel (z.B. Lizenzen Lernprogramme/Apps, E-Books etc.) verwendet werden.

Begründung:

In den vergangenen Jahren wurde - auch bedingt durch die Corona-Pandemie - rasant in die Digitalisierung der Schulen investiert. Die meisten Klassenräume verfügen über digitale Whiteboards, die meisten Schüler:innen können mittlerweile auf iPads zurückgreifen. Die Hardware ist jedoch nur ein Aspekt der Digitalisierung. Die gewinnbringende Nutzung der digitalen Techniken im Unterricht setzt voraus, dass auch entsprechende Apps oder Programme vorhanden sind oder das beispielsweise Nutzungsrechte erworben werden können. Auch die digitalen Kompetenzen der Lehrer:innen sind ein entsprechender Schlüsselfaktor für einen digitalen Unterricht. Für Fortbildungen der Lehrer:innen ist das Land NRW zuständig, für die digitale Hardware der Schulträger, also die Stadt. Softwareanwendungen scheinen in einen zwischen Land und kommunalen Spitzenverbänden umstrittenen Graubereich zu fallen.

Sofern bisher keine Mittel für den Erwerb von Apps und/oder Lizenzen zur Verfügung stehen sollten und auch das Land NRW diese Kosten nicht trägt, behält sich die GRÜNE Fraktion vor, die Aufstockung der Mittel um 15% (ca. 20.000 Euro) zu beantragen.

Marian Husmann

Sabine Grohnert